



REGION

**SAUWALD
PRAMTAL**

Mehr VERNETZUNG. Mehr WERT. Mehr REGION.

**Inhaltliches
Projektansuchen
Kleinprojekt
„Bewusstseinsbildung der
Wertschöpfung Holz“**

Regionsverband Sauwald-Pramtal

Hofmark 4

A-4771 Sigharting

Tel.: +43 (0) 7766 / 20 555-10

office@sauwald-pramtal.at

Projektkurzbeschreibung

Projektname:	Bewusstseinsbildung der Wertschöpfung Holz		
Projektträger:	ARGE Holzwirtschaft - Personengemeinschaft, Hofmark 4 - 4771 Sigharting Vertreten durch Klaus Paminger		
Projektstart:	01. Jänner 2016		
Projektende:	31. Dezember 2016	Laufzeit:	12 Monate
Den orangenen Teil bitte nicht ausfüllen – wird vom LEADER-Büro ausgefüllt!			
Projekttyp:		Fördersatz	
	Direkt wertschöpfende Maßnahme:	40%	<input type="checkbox"/>
	Nicht-direkt wertschöpfende Maßnahme:	60%	<input type="checkbox"/>
	Maßnahmen zu Querschnittsthemen: <i>(Bildung, Jugendliche, Frauen/Gender, MigrantInnen, Klima und Umwelt, Demografie, Menschen mit besonderen Bedürfnissen, Regionale Kultur und Identität):</i>	80%	<input type="checkbox"/>
	LEADER-Kleinprojekt: (max. € 5.700,--)	80%	<input checked="" type="checkbox"/>
Zuordnung LES / Aktionsfeld (AF)	<input checked="" type="checkbox"/> Wertschöpfung / AF 1.2 Stärkung regionaler Wirtschaft durch Vernetzung und Qualifizierung <input type="checkbox"/> Natürliche Ressourcen/Kulturelles Erbe <input type="checkbox"/> Gemeinwohl		
Wirkungsindikator:	Output 4 Die multisektorale Zusammenarbeit mit Beteiligung land- und forstwirtschaftlicher Betriebe ist gestiegen:	LES-SOLL:	Indikator 2:20 Indikator 3:3
Projektbeitrag zu Wirkungsindikator	Indikator1: Anzahl der Kooperationen zur Teilung/gemeinsamen Nutzung von Ressourcen Indikator 2: Anzahl der beteiligten Betriebe Indikator 3: Anzahl der beteiligten Branchen	PLAN:	Indikator1:1 Indikator 2:10 Indikator 3: 2

Projektbeschreibung:	<u>Ausgangssituation und Lösung:</u>
	<p>Rund 10% der aktiven WK-Mitglieder der Region sind im Bereich der Holzwirtschaft tätig. Dazu kommen viele kleinere Waldbesitzer und einige große Waldbesitzer. Die Verbindungen/Netzwerke zwischen diesen Gruppen und innerhalb der Wertschöpfungsketten scheinen nicht stark oder ausgeprägt zu sein. Holz ist also wesentlicher Bestandteil der Produktionskapazitäten der Region, aber es besteht noch viel Potential für den Ausbau der Wertschöpfung dieser Kapazitäten.</p> <p>Am Beginn der Wertschöpfungssteigerung steht das Wissen um den IST-Zustand der Wertschöpfungsketten und Netzwerke und die Bewusstseinsbildung und Vermittlung der Möglichkeiten zum Beispiel durch Lernen aus Best-Practice Projekten und Umsetzungen.</p> <p><u>Ziele durch das Projekt:</u></p> <p>Ziel des Projekts ist die Schaffung der Grundlage für die Steigerung von Wertschöpfung im Bereich Holz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vernetzung der Akteure • Zusammenarbeit und Austausch entlang der Wertschöpfungskette • Bewusstseinsbildung für die Möglichkeiten im Bereich Holzbau/Holzverarbeitung/Holzverwendung • Steigerung des Wissens der Akteure über positive Beispiele in anderen Regionen <p><u>Angestrebte Ergebnisse:</u></p> <p>IST-Analyse der Wertschöpfungsketten, Identifizierung und Einbindung der wesentlichen Akteure; Bewusstseinsbildung für die Potentiale der regionalen Holzverarbeitung bei Produzenten / Verarbeitern / Planern / (öff.) Bauträgern / (öff.) Bauherren</p>